

Protokoll der 130. Sitzung des Kulturkonvents des Kulturraumes Oberlausitz-Niederschlesien (KR ON) am 25.10.2023 – Deutsch-Sorbisches Volkstheater Bautzen (DSVTh)

Beginn: 14:06 Uhr

Ende: 16:25 Uhr

Anwesend:

Stimmberechtigte Mitglieder Kulturkonvent KR ON:

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer – Görlitz

Frau Dr. Reinisch – Beigeordnete des Landkreises Bautzen

Herr Budar – Stiftung für das sorbische Volk Bautzen

Beratende Mitglieder Kulturkonvent KR ON:

Herr Großer – stellvertretender Beiratsvorsitzender

Herr OB Dantz – in Vertretung Frau Dr. Kaufmann

Herr OB Vogt – in Vertretung Herr Müller

Herr Kumpf – in Vertretung Herr Hoffmann

Herr OB Zenker

Herr Schulze

Herr BM Pink

Herr Statnik

Gäste:

Frau Zinke – Kultursenatorin

Herr Dr. Rössel – Kultursenator

Entschuldigt zur Kulturkonventssitzung sind:

- Herr OB Ursu – Stadt Görlitz

Unentschuldigt zur Kulturkonventssitzung sind:

- Herr BM Lehmann

TOP 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer eröffnet die 130. Sitzung des Kulturkonvents des Kulturraumes Oberlausitz-Niederschlesien im DSVTh Bautzen.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer stellt mit drei anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer verweist auf die Benennung von zwei Konventsmitgliedern, welche die Niederschrift nach deren Ausfertigung unterzeichnen. Er bittet Herrn Müller sowie Herrn Großer diese Funktion zu übernehmen. Weitere Vorschläge werden nicht eingebracht. Beide haben diesbezüglich ihr Einverständnis gegeben. Die Abstimmung wird vorgenommen.

Abstimmung:	3 Zustimmungen	0 Ablehnungen	0 Enthaltungen
--------------------	-----------------------	----------------------	-----------------------

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer verweist darauf, dass Frau Mielsch zum letzten Mal

an der Sitzung des Kulturkonvents teilnimmt. Sie wird aus beruflichen Gründen den KR ON verlassen. Über viele Jahre habe Frau Mielsch eine unverzichtbare gute Arbeit geleistet. Er bringt sein Bedauern zum Ausdruck.

Frau Mielsch dankt Herrn Konventsvorsitzenden. Sie spricht an, dass ihre Tätigkeit beim KR ON zum 31.10.2023 beendet sein wird. Ab dem 01.11.2023 führt sie ihre Tätigkeit als Sachbearbeiterin beim Landkreis Bautzen fort. Frau Mielsch bedankt sich beim Gremium für die gute Zusammenarbeit und wünscht für die anspruchsvollen weiteren Sitzungen des Kulturkonvents alles Gute.

14:10 Uhr – Frau Kultursenatorin Zinke sowie Herr Hoffmann sind an der Sitzung anwesend.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer informiert, dass gegenwärtig ein Ausschreibungsverfahren zur Nachbesetzung der Stelle als Kulturkämmerer/(in)Teamleiter(in) Kulturkasse erfolgt. Hierbei handelt es sich um eine komplexe und verantwortungsvolle Tätigkeit.

TOP 2. Bestätigung der Tagesordnung

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer beruft sich auf die Unterlagen der Sitzung, welche den Teilnehmern form- und fristgerecht zugegangen sind. Einwände werden nicht erhoben.

Es gibt keine Anmerkungen zur Tagesordnung.

Die Abstimmung zur Tagesordnung erfolgt seitens Herrn Konventsvorsitzenden Dr. Meyer.

Abstimmung:	3 Zustimmungen	0 Ablehnungen	0 Enthaltungen
--------------------	-----------------------	----------------------	-----------------------

TOP 3. Information des Konventsvorsitzenden

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer berichtet zum Sachstand Theater. Er verweist auf die Situation resultierend aus hohen Tarifabschlüssen in kommunal getragenen Theatern. Diese Tarifabschlüsse haben ihre Berechtigung für die Kulturschaffenden. Die Träger sind aufgrund der Tarifabschlüsse sowie der allgemeinen Kostensteigerungen stark finanziell belastet. Der Freistaat habe angeboten, die Kommunen zu unterstützen. Hierzu soll eine Beschlussfassung herbeigeführt werden.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer beruft sich auf die Landrätekonferenz, die am Vormittag des Sitzungstages stattgefunden hatte. Im Rahmen dieser Veranstaltung haben sich die Landräte dagegen ausgesprochen, die Problematik zur Finanzierung der Theater in den Kulturräumen einzubringen und zu diskutieren. Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer betont, dass es wichtig sei, eine strukturell dauerhafte Lösung bei der Theaterfinanzierung zu finden.

Er bittet um Rückfragen/Anmerkungen. Es werden keine vorgebracht.

TOP 4. Protokollbestätigung der 129. Beratung vom 19.04.2023

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer stellt fest, dass laut Geschäftsordnung keine Einwände zum Protokoll der 129. Beratung vom 19.04.2023 binnen einer Frist von 14 Tagen nach Zugang vorliegen. Er bittet um Hinweise. Es werden keine Anmerkungen vorgebracht. Die Abstimmung wird vorgenommen.

Abstimmung:	3 Zustimmungen	0 Ablehnungen	0 Enthaltung
--------------------	-----------------------	----------------------	---------------------

**TOP 5. **Beschlussvorlage Nr. 652: Abberufung Beiratsmitglied
Sparte Soziokultur****

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer beruft sich auf die Beschlussvorlage Nr. 652 – Abberufung Beiratsmitglied Sparte Soziokultur.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer geht auf die personelle Veränderung aufgrund des Rücktritts von Herrn Torsten Wiegel als Vorsitzender des Kulturbeirates ein. Er verweist auf das Schreiben von Herrn Wiegel vom 01.08.2023. Für Herrn Konventsvorsitzender Dr. Meyer sei es ein herber Verlust. Herr Wiegel habe als Beiratsvorsitzender spartenübergreifend agiert. Genauso, wie die Berufung in den Kulturbeirat am 27.08.2020 durch den Kulturkonvent vorgenommen wurde, müsse auch eine formale Abberufung erfolgen.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer trägt im Text die Beschlussvorlage Nr. 652 – Abberufung Beiratsmitglied Sparte Soziokultur - vor. Die Abstimmung erfolgt.

Beschluss:

Der Kulturkonvent beruft Herrn Torsten Wiegel aus dem Kulturbeirat ab.

Abstimmung: 3 Zustimmungen 0 Ablehnungen 0 Enthaltungen

**TOP 6. **Beschlussvorlage Nr. 653: Berufung Beiratsmitglied
Sparte Soziokultur****

Auf die Beschlussvorlage Nr. 653 – Berufung Beiratsmitglied Sparte Soziokultur geht Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer ein. Er begrüßt Frau Zinke, welche für die Sparte Soziokultur in den Kulturbeirat berufen werden soll. Auf den Vorschlag des Landkreises Bautzen vom 25.09.2023 wird verwiesen. Frau Zinke bringt eine überregionale sowie spartenübergreifende Sichtweise mit ein.

Frau Dr. Reinisch führt aus, dass die kulturellen Gegebenheiten im KR ON Frau Zinke bestens bekannt seien. Aufgrund ihrer beruflichen Erfahrungen/Tätigkeiten seit 1994 bringt Frau Zinke einen umfangreichen Wissens- und Erfahrungsschatz mit. Dank ihrer Funktionen als Geschäftsführerin des Landesverbandes Soziokultur Sachsens sowie als Kultursenatorin im Sächsischen Kultursenat könne Frau Zinke die Arbeit im KR ON bereichern. Frau Dr. Reinisch bringt ihre Freude zum Ausdruck, wenn Frau Zinke für die Sparte Soziokultur in den Kulturbeirat berufen würde.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer schließt sich den Ausführungen seitens Frau Dr. Reinisch an.

Die Beschlussvorlage Nr. 653 – Berufung Beiratsmitglied Sparte Soziokultur – wird durch Herrn Konventsvorsitzender Dr. Meyer zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Der Kulturkonvent beruft Frau Kirstin Zinke für die Sparte Soziokultur in den Kulturbeirat.

Abstimmung: 3 Zustimmungen 0 Ablehnungen 0 Enthaltungen

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer spricht Frau Zinke herzliche Glückwünsche zur Berufung als Beiratsmitglied für die Sparte Soziokultur im Kulturbeirat aus.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

Nichtöffentlicher Teil

Auf der Grundlage des § 40 Abs. 2 Satz 3 SächsGemO werden Mehrfertigungen von Niederschriften über nichtöffentliche Sitzungen nicht ausgehändigt. Dies gilt auch für die Teilnehmer der nichtöffentlichen Sitzung.

15:33 bis 15:40 Uhr – Pause

Herr Hoffmann verlässt die Sitzung.

Öffentlicher Teil

TOP 7. Beschlussvorlage Nr. 654: Änderung der Förderliste Investitionen 2023

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer beruft sich auf die Beschlussvorlage Nr. 654 – Änderung der Förderliste Investitionen 2023. Er bringt vor, dass eine erneute Beschlussfassung aufgrund eines Umwidmungsantrages der Hillerschen Villa Zittau e.V. – Reparatur der Lichtkuppel incl. Dachverblechung am Gebäude Hillersche Villa in Höhe von 7.500,00 € - erforderlich sei.

Auf Anfrage wurden keine Rückfragen gestellt.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer bringt die Beschlussvorlage Nr. – 654 – Änderung der Förderliste Investitionen 2023 – zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Kulturkonvent beschließt die Ergänzung der Förderliste Investitionen 2023 gemäß Anlage.

Abstimmung: 3 Zustimmungen 0 Ablehnungen 0 Enthaltungen

TOP 8. Beschlussvorlage Nr. 655: Ergänzung der Förderliste Kooperationsprojekte Kulturelle Bildung 2023

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer geht auf die Beschlussvorlage Nr. 655 – Ergänzung der Förderliste Kooperationsprojekte Kulturelle Bildung 2023 ein. Er bezieht sich bei der Ergänzung der Förderliste Kooperationsprojekte Kulturelle Bildung 2023 auf die Evangelische Kirchgemeinde Friedersdorf. Das Projekt „Junges Blech“ musikalische Ausbildung im Kinderposaunenchor Friedersdorf wird in Höhe von 1.360 € zur Förderung vorgeschlagen.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer bittet um Rückfragen. Es werden keine vorgebracht.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer bringt die Beschlussvorlage Nr. 655 – Ergänzung der Förderliste Kooperationsprojekte Kulturelle Bildung 2023 – zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Kulturkonvent beschließt die Ergänzung der Förderliste Kooperationsprojekte Kulturelle Bildung 2023 um nachfolgendes Projekt:

Zuwendungsempfänger	Projekt	Gesamtausgaben in Euro	Förderung in Euro
Evang. Kirchgemeinde Friedersdorf	"Junges Blech" Musikalische Ausbildung im Kinderposaunenchor Friedersdorf	1.500,00	1.360,00

Abstimmung: 3 Zustimmungen 0 Ablehnungen 0 Enthaltungen

TOP 9. Beschlussvorlage Nr. 656: Haushaltssatzung 2024

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer bezieht sich auf die Beschlussvorlage Nr. 656 – Haushaltssatzung 2024. Er bittet Frau Mielsch um Erläuterungen.

Frau Mielsch verweist auf den vorliegenden Entwurf der Haushaltssatzung 2024. Die öffentliche Auslegung des Entwurfes erfolgte im Zeitraum 05.10.2023-13.10.2023.

Sie stellt fest, dass keine Einwendungen gegen den Entwurf im Kultursekretariat eingegangen sind. Frau Mielsch gibt Anhand einer erstellten Kurzfassung zum Haushalt 2024 dem Gremium Erläuterungen. Schwerpunkte sind: Erträge, Aufwendungen, Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis, Rücklagen, Ergebnis, mittelfristige Finanzplanung.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer dankt Frau Mielsch für die Ausführungen. Deutlich sei festzustellen, dass mittelfristig der KR ON über die Verhältnisse lebt. Es sei nur möglich, weil eine Rücklage verfügbar sei. Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer stellt die Notwendigkeit einer Erhöhung der finanziellen Mittel durch die Förderinstitutionen oder strukturelle Debatten/Entscheidungen heraus. Auf Dauer sei keine tragfähige Struktur gegeben.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer bittet um Rückfragen. Es werden keine vorgebracht.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer trägt die Beschlussvorlage Nr. 656 – Haushaltssatzung 2024 – im Text vor. Die Abstimmung erfolgt.

Beschluss:

Der Kulturkonvent beschließt die Haushaltssatzung 2024 gemäß Anlage.

Der Umlagesatz zur Ermittlung der durch die Landkreise Bautzen und Görlitz sowie der Stadt Görlitz auf Grundlage von § 6 Abs. 3 Satz 1 SächsKRG i. V. m. § 27 Abs. 2 Satz 1 SächsFAG zu entrichtenden Kulturumlage wird nach Vorliegen der endgültigen Umlagegrundlagen für 2024 insoweit angepasst, dass die Gesamtumlage für 2024 den im Haushaltsplan veranschlagten Betrag i. H. v. 6.314.704,00 Euro nicht übersteigt.

Abstimmung:	3 Zustimmungen	0 Ablehnungen	0 Enthaltungen
-------------	----------------	---------------	----------------

TOP 10. Beschlussvorlage Nr. 657: Förderliste institutionelle Förderung 2024

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer ruft die Beschlussvorlage Nr. 657 - Förderliste institutionelle Förderung 2024 auf. Er bittet Herrn Bernd Großer, stellvertretenden Beiratsvorsitzenden, um Ausführungen.

Herr Großer teilt mit, dass der Kulturbeirat sich mit den Anträgen auf institutionelle Förderung 2024 befasst habe. Die Förderliste wurde dem Kulturkonvent zur Beschlussfassung empfohlen. Herr Großer verweist darauf, dass bei einer Förderung aller Anträge eine finanzielle Lücke von rd. 1,0 Mio. € entsteht. Die Notwendigkeit eines ausgeglichenen Haushaltes 2024 wird seitens des Kulturbeirates gesehen. Der Kulturbeirat mahnt eine Bewertung/Diskussion der seit 3 Jahren bestehenden Förderung in Höhe von 22,5 % auf die förderfähigen Ausgaben an. Herr Großer verweist auf die Leitlinien-Diskussion. Es soll ein machbarer Weg gefunden werden, um eine Präzisierung der institutionellen Förderung zu erwirken.

15:53 Uhr – Herr Statnik verlässt die Sitzung.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer dankt Herrn Großer. Er verweist auf die „endlichen“ finanziellen Mittel im KR ON. Die Fördergrundlagen des KR ON seien die Satzung/Förderrichtlinie, welche über die Zuwendungen spartenspezifisch definiert, was im Bereich der institutionellen Förderung Förderfähigkeit habe.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer geht darauf ein, dass im KR ON nicht ganze Einrichtungen gefördert würden, sondern spartenspezifisch der kulturelle Zweck der Einrichtung. Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer stellt heraus, dass ein finanzieller Mehrbedarf auf institutionelle Förderung vorliegt. Über die Verhältnisse könne nicht geledt werden. Auf den Vorschlag des Kultursekretariats geht Herr Konventsvorsitzender Dr.

Meyer ein. Der finanzielle Rahmen/jetziges Ansatz aus 2023 bleibt bestehen. Er bittet Frau Dr. Franke um Ergänzungen.

Frau Dr. Franke geht auf die Schwierigkeit des Umgangs mit der Überzeichnung des Antragsvolumens im Vergleich zum Haushaltsansatz ein. Es wurde sich auf die Empfehlung verständigt, keine neuen Einrichtungen in die Förderung aufzunehmen. Bei der Förderhöhe der jeweiligen Anträge würde jeweils auf die Höhe von 2023 gekürzt. Daraus ergebe sich die ausgereichte Förderliste institutionelle Förderung 2024.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer bittet um Diskussion/Rückfragen. Es liegen keine vor.

Die Beschlussvorlage Nr. 657 - Förderliste institutionelle Förderung 2024 – wird durch Herrn Konventsvorsitzender Dr. Meyer zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Der Kulturkonvent beschließt die Förderliste institutionelle Förderung 2024 gemäß Anlage.

Abstimmung:	3 Zustimmungen	0 Ablehnungen	0 Enthaltungen
--------------------	-----------------------	----------------------	-----------------------

Durch das Kultursekretariat erhalten in der Sitzung die Konventsmitglieder die Förderliste institutionelle Förderung 2024.

TOP 11. Beschlussvorlage Nr. 658: Kulturelle Bildung

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer verweist auf die Beschlussvorlage Nr. 658 – Kulturelle Bildung. Er bittet Frau Knebel von der Netzwerkstelle Kulturelle Bildung um Einführung in den Tagesordnungspunkt.

Frau Knebel verweist darauf, dass, um die Maßnahmen zur Stärkung der Kulturellen Bildung auch im Jahr 2024 weiterführen zu können, wurde am 15.10.2022 beim SMWKT ein Antrag gestellt. Es sind keine wesentlichen Änderungen bei den Maßnahmen gegeben.

Bezogen auf die Netzwerkstelle Kulturelle Bildung 2024 geht Frau Knebel nachfolgend auf die konkreten Maßnahmen ein:

- Qualifizierung und Fördermittelberatung zu Ideen und Projekten kultureller Bildung
- künstlerische Weiterbildungen für päd. Personal
- Öffentlichkeitsarbeit inkl. Weiterentwicklung des KuBi-Videoportals und der Website
- Umsetzung der FRL Kooperationen Kulturelle Bildung
- Konzeption, Weiterentwicklung und Umsetzung strukturstärkender Modellprojekte (z.B. im Bereich Mobilität)

Um diese Umsetzung zu gewährleisten, informiert Frau Knebel zum Personal- und Sachaufwand sowie zum Aufwand Förderlinie Kooperationsprojekte in Höhe von 100T€ sowie zur beantragten Finanzierung.

Frau Knebel geht auf das im Jahr 2023 eingeführte Programm KulturPfadfinder ein. Dieses neu entwickelte Mobilitätsprojekt habe den Schwerpunkt auf qualitative kulturelle Bildungsangebote. Kulturanbieter werden direkt unterstützt und Fahrtkosten erstattet. Dem folgen Informationen zur Nutzung des Programms durch Kultureinrichtungen, freie Träger sowie Künstlerinnen/Künstler aus den Landkreisen Bautzen und Görlitz. Eine hohe Nachfrage der kulturellen Angebote sei bei den Bildungseinrichtungen gegeben (Schulklassen, Kitagruppen und Horten).

Frau Knebel spricht an, dass für das Programm KulturPfadfinder 2024 ein Personal- und Sachaufwand in Höhe von 130T€ vorliegt. Die maximale Zuwendung in Höhe von 75 % - 97,5 T€ wurden beim SMWKT beantragt. Der Eigenanteil des KR ON beträgt 32,5 T€.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer dankt Frau Knebel. Er bittet um Rückfragen. Es werden keine eingebracht.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer trägt die Beschlussvorlage Nr. 658 – Kulturelle Bildung – im Text vor. Die Abstimmung erfolgt.

Beschluss:

Der Kulturkonvent beschließt die Fortführung der Netzwerkstelle Kulturelle Bildung und ihrer Maßnahmen für das Jahr 2024 sowie die Bereitstellung der Eigenmittel i. H. v. 25.000 Euro.

Der Kulturkonvent beschließt die Durchführung des Projektes Kulturpfadfinder 2024 und bestätigt die Bereitstellung der Eigenmittel i. H. v. 32.500 Euro.

Abstimmung:	3 Zustimmungen	0 Ablehnungen	0 Enthaltungen
-------------	----------------	---------------	----------------

TOP 12. Sachstand Überarbeitung Leitlinien (LL)

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer verweist auf die Behandlung der Thematik Leitlinien am 19.04.2023 im Kulturkonvent. Die Wichtigkeit der Weiterentwicklung einer objektiven Grundlage, um Förderentscheidungen treffen zu können, wird herausgestellt. Die Bedeutsamkeit der Fortschreibung der kulturpolitischen LL spricht Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer an. Er verweist auf den Arbeitsplan sowie auf die Veränderungen der Arbeitsgruppe LL. Wichtig sei es für 2024, eine Rückkopplung mit den Kulturschaffenden/Institutionen zu führen. Der Konsultationsprozess (Phase 4) der Leitlinien soll entgegen dem vorher beschlossenen Arbeitsplan vorgezogen werden. Diese breite Einbeziehung soll ermöglichen, dass dieses Arbeitsergebnis eine hohe Akzeptanz findet.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer bittet Frau Dr. Franke um Ergänzungen.

Frau Dr. Franke betont, dass die LL-Diskussion von Anfang an einen Konsultationsprozess in den Sparten und mit den Facharbeitsgruppen verlangt. Aufgrund der personellen Veränderungen in der Arbeitsgruppe wird diese Konsultation vorgezogen. Frau Dr. Franke informiert, dass im Rahmen der Sitzung des Kulturbeirates am 21.09.2023 diese Thematik besprochen und befürwortet wurde.

Frau Dr. Franke beruft sich auf die Sitzung des Kulturkonvents vom 19.04.2023. Man habe sich in der Sitzung bei der Beschlussfassung darauf verständigt, den Kulturkonvent in den Sitzungen über den Arbeitsstand zu unterrichten. Dieser Festlegung möchte Frau Dr. Franke gerecht werden.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer bittet um Rückfragen. Es sind keine festzustellen.

Empfehlung für Protokollfestlegung:

Der Kulturkonvent legt fest, den Konsultationsprozess (Phase 4) der Leitlinien entgegen dem vorher beschlossenen Arbeitsplan vorzuziehen. Auf der Grundlage der Beratungen und Vorschläge aus den FAG wird anschließend durch das Kultursekretariat der Entwurf der aktualisierten kulturpolitischen Leitlinien formuliert und den Gremien des Kulturraums zur Beratung und Verabschiedung vorgestellt.

TOP 13. Sachstand Koordinierungsstelle Kulturentwicklung Lausitz

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer spricht das Thema Sachstand Koordinierungsstelle Kulturentwicklung Lausitz an. Er bittet Frau Dr. Franke um Mitteilung.

Frau Dr. Franke bringt ihre Freude zum Ausdruck, dass der Antrag über die Förderrichtlinie zur Stärkung der Transformationsdynamik und Aufbruch in den Revieren und an den Kohlekraftstandorten (STARK) aus Mitteln des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz bewilligt wurde. Sie informiert das Gremium zur erfolgten Antragstellung. Ziel sei, die stärkere „Vernetzung“ der Kultureinrichtungen in Brandenburg und Sachsen in den vom Strukturwandel betroffenen Regionen. Der KR ON habe eine Zuwendung i. H. v. 821.321,99 Euro für die Haushaltsjahre (IX)2023-(XII)2026 erhalten.

Frau Dr. Franke verweist auf die Vorlage. Dem folgen Informationen zu den geplanten Stellen/Personal und deren Aufgaben in der Koordinierungsstelle Kulturentwicklung Lausitz. Frau Dr. Franke leitet als Kultursekretärin diese Koordinierungsstelle parallel zur Struktur im Land Brandenburg. Sie informiert, dass im Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur Herr Ministerialrat Dr. Uwe Koch mit der Stabsstelle Beauftragter Kulturentwicklung in der Lausitz des Landes Brandenburg tätig sei. Die Lausitz-Kultur-Koordinierungsstelle befindet sich in Cottbus.

Frau Dr. Franke verweist darauf, dass es zu Synergien kommen soll. Eine Vernetzung mit der Netzwerkstelle Kulturelle Bildung sowie mit und für die geförderten Einrichtungen im KR ON sollen erzielt werden. Die Koordinierungsstelle soll für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit genutzt werden.

Abschließend beruft sich Frau Dr. Franke auf eine Auftaktveranstaltung am 03.11.2023 in Doberlug. Ein jährliches Lausitzer Kulturforum, welches im Wechsel von Sachsen und Brandenburg ausgerichtet wird, sei Teil des Förderantrages gewesen. Ziel sei es, alle Akteure aus Brandenburg und Sachsen zusammenzubringen sowie über Entwicklungen zu informieren. Dieses ermögli che den Einrichtungen/Trägern sich einzubringen.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer dankt Frau Dr. Franke. Sie habe mit ihren Ausführungen den Mehrwert einer künftigen Koordinierungsstelle Kulturentwicklung Lausitz für den KR ON verdeutlicht. Es handele sich um öffentliche finanzielle Mittel. Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer sehe Chancen gegeben, bestimmte Bereiche zu entwickeln. Er bittet um Rückfragen. Es werden keine vorgebracht.

TOP 14. Beschlussvorlage Nr. 659: Annahme von Spenden

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer erläutert die Beschlussvorlage Nr. 659 - Annahme von Spenden. Für das Projekt KuBiMobil habe der Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien am 08.05.2023 eine Spende i. H. v. 1.000,00 Euro erhalten. Er sei dankbar für diese Privat-Initiative des LIONS Club Zittau, um Kultur zu unterstützen. Der ZV KR ON sei gemäß § 75 Absatz 5 SächsGemO aufgefordert, öffentlich über die Annahme der Spende zu beschließen. Es werden auf Anfrage keine Rückmeldungen vorgebracht.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer stellt die Beschlussvorlage Nr. 659 - Annahme von Spenden – zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Kulturkonvent beschließt die Annahme der Spende des LIONS Club Zittau i. H. v. 1.000,00 Euro.

Abstimmung:

3 Zustimmungen

0 Ablehnungen

0 Enthaltungen

TOP 15. Sonstiges

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer bezieht sich auf TOP 15. Sonstiges. Er bittet Frau Dr. Franke um Auskunft.

Frau Dr. Franke informiert die Konventsmitglieder über das Bundesprogramm Aller.Land. Der KR ON habe sich engagiert, dass sich Einrichtungen mit Projekten bewerben. Aller.Land sei ein Förderprogramm zur Kulturbeteiligung und Demokratie des Bundes. Dieses richtet sich an ländliche insbesondere strukturschwache ländliche Regionen in Deutschland. Ziel sei, die Förderung von Teilhabe im Bereich Kultur und von Kulturprojekten zu verbinden mit politischer Bildung. Der Schwerpunkt liegt im Bereich Bürgerbeteiligung und Demokratiebildung mittels Kunst und Kultur. Es handelt sich um ein 2-stufiges Programm. 8 Regionen des Freistaates seien zu benennen, in welchen Projekte entwickelt werden können. Aus dem KR ON liegen 8 Anträge vor (2 Landkreis Bautzen/4 Landkreis Görlitz, 2 Landkreis übergreifend). Frau Dr. Franke benennt die Einrichtungen, welche Anträge eingereicht haben. Sie teilt mit, dass der KR ON den Auswahlprozess moderiert habe, informiert sowie die Antragsteller begleitet.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer dankt Frau Dr. Franke.

Auf Anfrage der Kultursekretärin Dr. Franke informiert Frau Dr. Kaufmann auf die im Vorjahr eröffnete neue Stadtbibliothek in Kamenz. Dieses sei ein bauliches Kooperationsprojekt mit dem Landkreis Bautzen (Umbau kreisliches Gymnasium/Neubau Stadtbibliothek). Frau Dr. Kaufmann stellt eine erfolgreiche Inbetriebnahme der Einrichtung fest (Neuanmeldungen/Buchumsatz). Eine Bewerbung erfolgte beim Sächsischen Bibliothekspreis 2023. Frau Dr. Kaufmann bringt ihre Freude über den 1. Preis beim Sächsischen Bibliothekspreis 2023 zum Ausdruck. Die Verleihung des Preises findet am 01.11.2023 in der Stadtbibliothek Kamenz statt.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer stellt fest, dass dieser Preis für den KR ON ein schönes Signal mit Außenwirkung sei. Er spricht seine herzlichen Glückwünsche zur Auszeichnung aus. Er bedankt sich für die geleistete Vorarbeit.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer schließt um 16:25 Uhr die Sitzung.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer verabschiedet die Kulturkammerin Frau Mielsch. Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer bedankt sich bei Frau Mielsch, und er bringt wertschätzend ihre Fachkompetenz zum Ausdruck. Er wünscht Frau Mielsch viel Erfolg für die zukünftige Tätigkeit. Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer überreicht Frau Mielsch ein Blumenpräsent.

Frau Mielsch bedankt sich herzlich beim Gremium für die gute Zusammenarbeit in den zurückliegenden Jahren. Sie wünscht für die persönliche Zukunft viel Gesundheit sowie Erfolg bei der Arbeit im Kulturraum ON.



Dr. Stephan Meyer
Landrat und Vorsitzender des Kulturkonvents
des Kulturraumes Oberlausitz-Niederschlesien



Frau Sabine Höhlfeld
Protokoll
Kultursekretariat



Herr Götz Müller
Mitglied des Kulturkonvents



Herr Bernd Großer
Mitglied des Kulturkonvents

Anlagen

Anwesenheitsliste
Ergänzung Förderliste Investitionen 2023
Förderliste institutionelle Förderung 2024



14.11.2023